

INFORMATIONSBLATT der MARKTGEMEINDE WINDHAAG BEI FREISTADT

24. Jahrgang

Nr. 10

15. Juli 2003

GEMEINDEARZT-URLAUB

Hinweis der Ordination Dr. Latzelsperger-Despotopoulos:

1. Bitte sorgen Sie **rechtzeitig** für Ihre **Medikamentenbevorratung**, da während unseres **Urlaubes (21.7.2002 bis 3.8.2003)** die **Ordination geschlossen** ist und während dieser Zeit keine Medikamente ausgegeben werden können. Danke!
(Nächste Ordination ist am Montag, 4. August 2003.)
2. Da wir in letzter Zeit sehr viele Anmeldungen für **Mutter-Kind-Paß-Untersuchungen** haben, melden Sie sich bitte rechtzeitig an, damit keine Terminknappheit entsteht.
3. Erinnern möchten wir auch nochmals, dass Sie unter der Telefon-Kurznummer **141** Tag und Nacht Auskunft über die **Dienstbereitschaft der Ärzte** (Wochenend-Dienst, Nachtdienstbereitschaft, Vertretungen) erhalten. (z.B. auch während unseres Urlaubes).

Inhalt - Übersicht:

Arztinformation.....	1
Abfall-Infos	1-2
Hundehalte-Infos	3
Ferienpass.....	3
Tourismus-Infos	4
Energie-Infos	4
Veranstaltungen.....	5-7
Bürgermeisterbrief.....	8

Altstoffsammelinsel - Entfall des 15. August 2003

Für Freitag, 15. August 2003, wird **kein Ersatztermin** angeboten, weshalb dieser zur Gänze entfällt. Der nächste Öffnungstag ist daher am Freitag, 22. August 2003.

Am ersten Samstag im Monat hat die Altstoffsammelinsel zusätzlich geöffnet (jeweils von 9.00 – 11.00 Uhr). Im Falle, dass dies ein Feiertag ist (wie am 01. November 2003), erfolgt eine Verschiebung auf den nächstfolgenden Samstag (im November somit auf den 08.d.M.).

Zur Erinnerung und Beachtung die geltenden Öffnungszeiten:

Öffnungszeiten in der
Altstoffsammelinsel Windhaag bei Freistadt
Freitag - von 13.30 bis 17.00 Uhr
1. Samstag im Monat - von 9.00 bis 11.00 Uhr

Abfuhr der „biogenen Küchenabfälle“ - Termine

Es wird hiermit daran erinnert, dass sich die wöchentliche Einsammlung der „biogenen Küchenabfälle“ im näheren Ortsbereich von einem Freitag-Nachmittag - falls dieser ein Feiertag ist oder aus anderen Gründen eine Einsammlung nicht möglich sein sollte - auf den darauffolgenden Werktag (Montag) verschiebt.

- **Der Termin 15. August (Mariä Himmelfahrt) verschiebt sich somit auf Montag, 18. August 2003.**

Höhere Erlöse durch getrennte Sammlung von Kunststoffverpackungen

Die Gemeinden erzielen für die getrennte Sammlung von Kunststoffverpackungen im Altstoffsammelzentrum Erlöse. Im Jahr 2002 wurden vom Bezirksabfallverband Freistadt € 115.000,- /ATS 1,5 Mio. an die Gemeinden rückvergütet.

Das wirkt sich natürlich positiv auf die Müllgebühren aus!



Daher ist es sinnvoll,

STOFFLICH VERWERTBARE VERPACKUNGEN
aus **Kunst- und Verbundstoffen** nicht in den "Gelben Sack",
sondern **im Altstoffsammelzentrum getrennt abzugeben.**

Welche Kunststoffverpackungen werden stofflich verwertet? ("Recycling")

- ✓ **PET-Getränkeflaschen "transparent"**
- ✓ **PET-Getränkeflaschen "hellblau, grün"**
 - ✓ **Getränkeverbundkartons**
- ✓ **PS/PP-Verpackungen - "Becher"**
 - Joghurt-, Topfen-, Margarinebecher, Obstkörbchen, Eisverpackungen, Flaschen, ... mit Aufdruck "PS oder PP",...
- ✓ **Verpackungsfolien (LDPE, LLDPE)**
 - Folien, Wickelfolien, Noppenverpackungsfolien, Düngemittelsäcke
- ✓ **Kunststoffhohlkörper (HDPE, PE)**
 - Flaschen, Behälter, Eimer, Kanister, mit Aufdruck "HDPE" oder "PE"
- ✓ **PP-Schraubverschlüsse**
 - ✓ **EPS (Verpackungs-Styropor)**

Der "**Gelbe Sack**" sollte nur zur Sammlung der derzeit **stofflich nicht verwertbaren** Kunststoffe und Verbundstoffe verwendet werden.

Was gehört in den "Gelben Sack"?

Kunststoffverpackungen - Restfraktion für die Verbrennung

z.B.: Chipssackerl, Frischhaltefolien, Kaffee-Vakuumverpackungen, Müsliverpackungen, Teigwarensäckchen, Riegelverpackungen, Sauerkrautsackerl, Speiseölflaschen, Suppenpackerl, Zuckersackerl und -papier, Einweggeschirr, Fleischtassen, Netze von Semmeln/ Obst, Schnüre, Tonerbehälter, Verpackungsbänder, Zahnpastatuben aus Kunststoff, ...

Übrigens:

Die „**Gelben Säcke**“ dienen ausschließlich zur Sammlung von **Verpackungen aus Kunststoff und Verbundstoff.**

Keinesfalls für Restabfälle, Textilien o.ä. verwenden!



OÖ. HUNDEHALTEGESETZ

Mit 1.7.2003 gelten in Oberösterreich neue Bestimmungen für das Halten von Hunden. Nachstehend informieren wir Sie kurz über die wesentlichen Neuerungen für Sie als Hundehalter:

1. Versicherungspflicht:

Das Gesetz schreibt jedem Hundehalter den Abschluss einer Haftpflichtversicherung für seinen Vierbeiner mit einer Mindestdeckungssumme von EUR 730.000,- vor.

Wir ersuchen Sie daher, uns diesen Nachweis (Bestätigung Ihrer Versicherungsanstalt oder Polizza) binnen der vom Gesetz vorgesehenen Frist, dem 31.12.2003, zu übermitteln.

Weitere Nachweise sind für bestehende Haltungen nicht erforderlich.

Wir ersuchen Sie jedoch, uns folgende Informationen zum von Ihnen gehaltenen Hund (die nach den bisher geltenden Bestimmungen nicht erfasst werden mussten bzw. nicht erfasst worden sind) so bald als möglich formlos zu übermitteln, und zwar: Vorbesitzer und Vorvorbesitzer Ihres Hundes. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

2. Mitführen von Hunden an öffentlichen Orten:

An öffentlichen Orten im Ortsgebiet (also im geschlossen bebauten Gebiet, jedenfalls im Bereich zwischen den Schildern „Ortsanfang“ und „Ortsende“) muss Ihr Hund in Zukunft entweder an der Leine oder mit Maulkorb unterwegs sein. Weiters sind in diesem Bereich die Exkremente Ihres Hundes zu entfernen.

Bei Bedarf (jedenfalls bei Haltestellen, in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen und Kindergärten, auf Kinderspielflächen und bei größeren Menschenansammlungen wie etwa im Gasthaus, bei Konzerten etc.) muss Ihr Hund Maulkorb und Leine tragen.

3. Sonstige Pflichten:

Generell darf Ihr Hund – wie schon bisher – andere Personen aber auch andere Tiere nicht gefährden oder belästigen. Neu ist, dass Ihr Vierbeiner an öffentlichen Orten nicht unbeaufsichtigt herumlaufen darf. Sie (oder die von Ihnen mit der Beaufsichtigung betraute, geeignete Person) müssen das Tier jederzeit kontrollieren können, also jedenfalls in Sicht- und Rufweite zu ihm sein.

Verstöße gegen all diese Verpflichtungen sind von der Bezirkshauptmannschaft mit Geldstrafen bis zu maximal EUR 7.000,- zu ahnden.

Für weitere Fragen steht Ihnen Hr. Brandstätter Christoph, Tel. 07943/6111-12, E-Mail: gemeinde@windhaag-freistadt.ooe.gv.at zur Verfügung.

7. Windhaager Ferienpass

Liebe Kinder! Die Jugendinitiative „Jugend Aktiv“ bieten die Gelegenheit, beim Ferienspiel mitzumachen. Mit eurem Ferienpass seid ihr voll dabei. Er findet an drei Nachmittagen statt, die von Vereinen für euch gestaltet werden.

Abschließend werden nach einem Grillfeuer einige Preise verlost.

Tourismuskern Windhaag

Am Sonntag, 13. Juli 2003 hat in unserer Gemeinde der Solarpreis-Wandertag statt gefunden. Neu - in Form von geführten Wanderungen - sind stündlich Wandergruppen von Wanderführern zu den einzelnen Stationen begleitet worden bzw. haben zahlreiche Informationen über Windhaager Sehenswürdigkeiten gegeben.



Hiermit gilt der Dank an all jene Hauseigentümer und Organisationen sowie Mitwirkende, die mühevoll und interessant ihre Energieanlage/Produkte vorgestellt sowie von den Wanderern besichtigen haben lassen. Ebenfalls möchten wir uns bei allen Grundbesitzern bedanken, welche die Benützung ihrer Privatwege und Grundstücke für diesen Wandertag geduldet haben.

Energiespar-Informationen

Der OÖ Energiesparverband hat die Aktion **"Ökoenergie on tour"** gestartet.

Am 4. September 2003 findet unter dem Thema **"Solares Bauen & Passivhäuser"** im Raum Steyr jene Tour statt, die Wohn- und Bürogebäude zeigt, die nach den neuesten energietechnischen Standards (Passiv- und Niedrigenergiebauweise, innovative Solarnutzung) geplant wurden und deshalb im Betrieb kaum Energiekosten verursachen. Ebenso werden Unternehmen, die diese Technologien nutzen bzw. anbieten, besucht.

Vorankündigung:

Am 19. September 2003 findet die nächste Tour unter dem Thema **„Solar, Biomasse & Co“** in der Region Mühlviertel statt. Sie besichtigen energie-effiziente Wohngebäude, die Biomasse und Sonnenenergie nutzen, Ökoenergieanlagen (Nahwärme und Windenergie), sowie einen Hersteller von Pelletsheizungen.

Anmeldung zu beiden Veranstaltungen:

spätestens 1 Woche vor Tourbeginn per Email oder Fax an den O.Ö. Energiesparverband, 4020 Linz, Landstraße 45. (Sie erhalten dann weitere Informationen zugesandt)
Tel.-Nr.: 0732-7720-14389, Fax-Nr.: 0732-7720-14383

Internet-Surftipp der Gemeinde:

Aktuelle Informationen über unsere Pfarre finden Sie auf der Homepage des Pfarramtes Windhaag unter <http://www.dioezese-linz.at/pfarren/windhaag>

IMPRESSUM:

„Informationsblatt der Marktgemeinde Windhaag bei Freistadt“.

Medieninhaber, -herausgeber und -hersteller: Marktgemeinde Windhaag bei Freistadt, Bürgermeister Alfred Klepatsch, 4263 Windhaag bei Freistadt 50.

Redaktion: Marktgemeindeamt Windhaag b. Fr., Tel.-Nr. 07943/6111

Fotos: Marktgemeinde Windhaag b.Fr. und Privat. Eigenvervielfältigung

E-mail: gemeinde@windhaag-freistadt.ooe.gv.at Homepage: www.windhaag-freistadt.ooe.gv.at

Spörbichler

Hüttenfest

Sonntag, 27. Juli 2003

Ab 14.00 Uhr

heuer erstmals im „Robeischl Stadl“ (Fam. Zacharias)

SIE WÜNSCHEN - WIR SPIELEN!

mit

Gutauer Buam

Gutau

Anbastians

Pregarten

Gutauer Stubenhocker

Gutau

Wurm Dirndl

St. Leonhard

Mühlviertler Muglpartie

Pregarten

unter Moderation von

Herbert Zacharias

von den

Original Böhmerwald Spitzbuam



heuer als besondere Attraktion:

Prominenten-Pferderennen

Gute Unterhaltung wünscht die FF-Spörbichl!

Der Reinerlös dient dem Ankauf von Feuerwehrgeräten.

Feuerwehrmusik Windhaag bei Freistadt

Happy Summer



NEU!

Mühlviertler Stadt

Mairspindt, Windhaag

Sa., 2. Aug. 2003

Summer-Night-CLUBBING

So., 3. August

Eintritt frei !

9.00 Uhr: Feuerwehrmusik Windhaag
 9.30 Uhr: Festgottesdienst „10 Jahre Pfarrbücherei“
 10.30 Uhr: Frühschoppen-Stammtisch

Thurytaler Musikanten

.....Reichhaltiger MITTAGSTISCH.....

ab 14.00 Uhr: Unterhaltungsmusik mit der Young-Band

Herz-Ass

Spaßvolles Kinderprogramm

15.00 Uhr: Wettbewerb „MINI-Playback-Show“ 2003

***** Filmvorführungen „Geschichten in Windhaag“ *****

Musikalischer Ausklang

Riesens
Tombola

Der Reinerlös dieser Veranstaltung dient dem Instrumentenkauf !

Weinlaube "Derart gut"
Weinlaube "Derart gut"

Einladung

zur

14. Fußwallfahrt

nach Maria Schnee in Böhmen

am Sonntag, dem 10. August 2003 um 7.30 Uhr.

Die Grenze wird bis 18 Uhr offen sein –

für Hin- und Rückweg - auch mit dem Fahrrad!

Heuer erstmals keine Wartezeit am Grenzübergang.

Treffpunkt: Bei der Steinbrücke in Mairspindt, Parkmöglichkeit entlang Straße

- Gehzeit: ca. 2 Stunden (langsames, normales Tempo) mit Rastpausen und Aufhalten (Zettwing, Opolz)
- Vorbeter: Hr. Herbert Zacharias, Spörbichl 17, A-4263 Windhaag/Fr.
- Kreuzträger: Hr. Anton Winter (Edthiasl), Mairspindt 19, A-4263 Windhaag/Fr. und Hr. Johann Lengauer aus Freistadt
- Route: von Mairspindt über die alte Steinbrücke (Grenzübergang), nach Zettwing, wo für die Vertriebenen dieses Ortes gebetet wird (Zettwing hatte bis 1945 an die 130 Hausnummern) - Rastpause: zwischen Zettwing und Opolz – in Opolz wird beim Missionskreuz für die Verstorbenen dieses Ortes gebetet (Opolz hatte 160 Hausnummern) – Vorbeigehen beim Turm – vor Maria Schnee trifft die Wallfahrergruppe auf diejenigen Wallfahrer, die aus Böhmen kommen – kleine Rast
- Empfang: durch Hochw. Hr. Pfarrer Johann Toupalik, Wallfahrtspfarrer, Feierlicher Einzug in die Kirche

Festgottesdienst: anschließend um 11 Uhr, der Marienchor aus St.Oswald übernimmt die musikalische Gestaltung der Messe, der Text für das Böhmerwaldlied ist im Heft.

Wir bitten die Mutter Gottes um ihren besonderen Schutz u. Segen

- Wallfahrtsleiter: Hr. Alois Quass, A-4263 Windhaag/Fr. 95, Tel. 07943/408
- Hinweise: den gültigen Reisepass nicht vergessen! Der Grenzübergang ist zw. 7.30 Uhr und 18 Uhr geöffnet. Empfehlenswert ist leichte Kleidung, Kälte- (in der Kirche ist es kühl!) und Regenschutz sowie festes Schuhwerk.

Zu dieser Wallfahrt sind alle herzlichst eingeladen.

Bürgermeisterbrief

J u l i 2 0 0 3



Liebe Windhaagerinnen!
Liebe Windhaager!

Am 3. Juli hielt der Gemeinderat eine Sitzung ab, wo folgende wesentliche Beschlüsse gefasst wurden:

Kanalbau:

Für den Kanalbauabschnitt 06 (Riemetschlag, Scheibelfeldsiedlung, Kläranlagenerweiterung) wurde ein Bankdarlehen in der Höhe von Euro 1.555.700,- ausgeschrieben und dem günstigsten Bieter (Raiffeisenbank Windhaag) vergeben. Der Auftrag für die Überprüfungsarbeiten der Kanalstränge wurde an die Firma SIME aus Ried im Innkreis einstimmig vergeben.

Aufträge für Straßenbauvorhaben:

Für die heuer noch geplanten Gemeindestraßenbauten (Gehsteig Richtung Freiwaldsdorf, Siedlungsstraße, Brückensanierung mit Gehsteigverbreiterung der Felberbachbrücke, restliche Sanierung der Paßbergerstraße) wurden die Asphaltierungsarbeiten an die Firma Lang u. Menhofer, die Schotter- und Steinlieferungen an die Firma Friepess, die Bagger- und Transportleistungen an die regionalen Firmen Anzinger, NSB, Fleischanderl und Hirnschrodt sowie die Installationsarbeiten für die Straßenbeleuchtung an die Firma Haunschmid einstimmig vergeben.

Auflassung eines Teiles der öffentlichen Wegparzelle 1700/1 KG Spörbichl:

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich einen Teil der alten Gaibichlerstraße

aufzulassen und diesen Teil an Herbert Pilgerstorfer zu verkaufen bzw. zu übergeben. Damit holt die Gemeinde eine beim Bau des Güterweges gegebene Zusage nach, die im Zuge der Vermessungsarbeiten des Güterweges übersehen wurde.

Am Beginn der Urlaubs- und Ferienzeit kann man von Seiten der Gemeinde mit Genugtuung auf die abgelaufene Arbeitsperiode zurückblicken:

- Gerade die Ausstellung „Geschichte(n) in Windhaag“ hat viel Arbeit bedeutet und hat mit dem Marktfest eine krönende Eröffnung erfahren. Ich hoffe, dass alle Windhaager die Zeit bis Ende Oktober finden, die Ausstellung zu besuchen. Ich lade dazu herzlich ein! Geht mit Euren Bekannten und Verwandten zu dieser Ausstellung.
- Zahlreiche Bauvorhaben (Kanal, Straßen, Gehsteig) sind im Laufen, die Planungsarbeiten für Schulsanierung und Kindergarten schreiten voran.

All diese Aktivitäten haben auch mich sehr stark gefordert, sodass ich zu meiner Erholung vom **21. Juli bis 20. August auf Gemeindeurlaub** sein werde. In dieser Zeit werden die Amtsgeschäfte von Vizebürgermeister Heinz Graser geführt.

Ich wünsche Euch allen, dass Ihr im Urlaub und in den Ferien die nötige Erholung und Entspannung findet um mit frischer Kraft in die neue Arbeitsperiode gehen zu können.

Herzliche Grüße wünscht

Ihr Bürgermeister
Alfred Klepatsch